

Unsere Pausenregeln am Schulhaus Schonstett

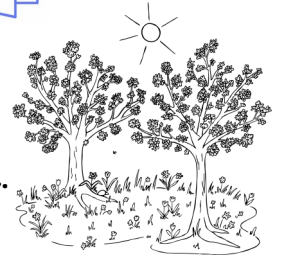
- In den Gängen und auf den Treppen laufe ich nicht, sondern gehe.



- Ich ziehe mich rasch an und warte in der Aula, bis die Pausenaufsicht die Türe nach draußen öffnet.



- Ich verbringe die Pause draußen, außer ich habe eine besondere Erlaubnis meiner Lehrerin / der Pausenaufsicht.



In der Aula darf ich nach Plan die Spieltische nutzen. Bevor ich die Aula verlasse, räume ich zuverlässig auf: siehe Checkliste an den Tischen.

- Ich bleibe im Pausenhofbereich. Ich verlasse den Pausenhof nicht ohne Erlaubnis der Lehrkraft.



- Bei Hauspause bleibe ich im Klassenzimmer.

- Ich behandle das Haus, das Schulgelände und die Spielsachen verantwortungsbewusst und sorgsam. Ich werfe Abfälle in den Mülleimer.



- Meinungsverschiedenheiten kläre ich friedlich mit Worten. Ich begegne allen Kindern und allen Lehrern freundlich und höre zu.



- Stopp heißt Stopp! Ich achte die Grenzen der anderen.



- Ich denke mit und helfe Unfälle zu vermeiden. Bei Gefahr hole ich sofort die Pausenaufsicht.



- Ich klettere nicht auf Zäune, Geländer, Tore oder Bäume.



- Raufspiele sind nicht erlaubt.



- Ich werfe keine Steine, Schneebälle, Eisbrocken, Äpfel usw.



- Auf der Schaukel dürfen höchstens drei Kinder schaukeln.



- Seile werden nicht um den Körper gebunden.



- Seile werden nicht verknotet und nicht an Bäume oder andere Gegenstände gebunden.



- Ich laufe nicht durch die Büsche / über die Bepflanzung.



- Auf der Schaukel und mit den Spielsachen wechseln wir uns ab.

- Beim Rennen und Fußballspielen nehme ich Rücksicht auf andere.



- Fußball: Wir spielen niedrig, stoppen den Ball an der Feldgrenze und machen keine scharfen Schüsse.
Wir nutzen nur die erlaubten Bälle zum Fußballspielen.
Im vorderen Pausenhof ist das Fußballspielen verboten.

- Beim Aufräumen der Spielsachen am Ende der Pause helfen wir alle zusammen.
Ich halte Ordnung im Spielehäuschen.



- Nach dem Pausenende stelle ich mich zügig mit meinem Partner an.

